

Das Reich des Prinzen Vegeta

~lesen und kommi schreiben~

Von abgemeldet

Das Leben 2

Das Leben 2

//.....// denken
„.....“ sprechen

Bulma schlug Kuririn auf den Kopf und maulte „Mach nicht so einen Krach!“, dank Bulma wussten sie das der Herrscher weg ist, sie wartet um sicher zu gehen und da er lange fort blieb und zum Glück Radditz, Tales und Nappa auch weg sind nutzen sie den Moment. „Das war keine Absicht!“ Sagte der er verteidigend. Bulma wurde von Kuririn fest gehalten der in der Luft schwebt, Bulma war dabei kleine Kameras anzubringen um die Sayajins aushorchen zu können. Sie hatten die schon länger vor gehabt nur nie die Gelegenheit dazu. „Beeil dich mal, du bist nicht gerade leicht.“ Er zappelte etwas, es war schwer sie so zu halten. Sie schlug ihn wieder „Ich bin nicht dick und wenn du nicht so zappeln würdest wäre ich schon lange fertig gewesen!“ Die beiden waren schon Stunden lang daran über Kameras aufzubauen. Kuririn wollte nicht mit Bulma gehen, allein ja aber mit ihr?? Sie war schon seit Tagen reizbar und ließ nicht mit sich reden, aber sie musste mit, da sie als Einzige die Kameras installieren kann. „Bist du mal fertig?“ Ihm tat alles weh. „Ja, du kannst mich runter lassen“ antwortete sie ruhig. Sofort schwebte er zu Boden und schaute sie an „Wie viele willst du noch installieren?“ sie blickte ihn abschätzend an „Ich glaube das reicht erst mal, lass uns abhauen!“ So verließen sie das Schloss leise, sie hatten bis zum morgen gebraucht um fertig zu werden, aber zum Glück sind sie nicht erwischt worden.

Beide betraten ihr Versteck, die anderen waren froh dass sie zurück sind. Bulma hatte jetzt keine Lust zu diskutieren und ging in zum Kontrollraum um die Computer einzustellen, sie war froh das alles funktionierte und man das Schloss gut sieht. Sie war darüber nur halb so glücklich wie die anderen, die darin einen Vorteil sahen, aber für Bulma ist es die Chance zu sehen wie es ihrer Freundin geht.

Kakarott schief noch, eine sanfte Stimme weckte in auf dem schlaf „Steh auf, wird wach!“ langsam öffnete er die Augen und schaute in Chichis Augen, sie schenkte ihm ein liebes lächeln. Er setzte sich auf und streckte sich erstmal ordentlich. Stand dann auf und ging sich anziehen, Chichi sah ihm nach, sie hatte ein schlechtes Gefühl in der Mangengegend. Kakarott kam dann fertig angezogen wieder, er trug wie immer einen Kampfanzug sah kurz zu ihr und ging dann aus dem Zimmer. Er betrat den Thronsaal,

was er dann sah entsetzte ihn //Sie sind schon zurück?//, dann sprach einer zu ihm „Bruder, wo ist der Prinz?“. Es war Radditz, sein älterer Bruder und die anderen beiden Sayajins sahen ihn Erwartung voll an. Kakarott fing an zu erzählen, das der Prinz sauer ist und jetzt selber suchen geht. Die anderen wussten das wenn er nichts findet ausrasten wirt.

Vegeta war schon Wochen unterwegs, er wüsste dass die anderen zurück sind und Kakarott so sich nicht mehr allein um irgendwas kümmern muss. Der Prinz wurde immer wütender //Wo versteckt ihr euch?// er flog über einen großen Berg, schüttelten den Kopf //Hier sicher nicht!//. So flog er weiter. Hätte er sich diesen Berg doch genauer angesehen, in ihm befand sich das Versteck der letzten freien Menschen. Der Berg war hohl und voller Menschen und auch guter Technik. Doch nicht alle waren dort.

Bulma hatte keine Lust mehr die Monitore anzustarren, sie hatte Chichi gesehen, es ging ihr gut und das war eine große Erleichterung. Denn Chichi war die einzige die ihr noch blieb und sie würde sie befreien, komme was wolle. Bulma saß an einem Fluss nicht weit weg vom Versteck, hier fühlte sie sich sicher, da man hier sehr abgeschieden ist und sie glaubte auch nicht das irgendein Sayajin oder sonst wer hier her finden wirt. Sie trug nur einen Bikini, neben ihr lag ihre Kleidung und ein Handtuch, sie wollte mal wieder schwimmen gehen ohne das Kuririn oder sonst wer aufpasst. Bulma was nämlich sehr wichtig für den Widerstand, sie war die einzige die mit den Geräten klar kommt. Die anderen waren eher Kämpfer und hatte wie sie immer sagte nur prügeln im Kopf. Sie hielt einen Fuß ins Wasser, das Wasser war angenehm kühl. Dann stieg sie ganz in den Fluss und spürte die Kälte des Wassers auf ihrer Haut, sie genoss es aber. Um sie herum war ein kleiner Wald, der Fluss war das Zentrum und weit und breit war niemand zu sehen. Sie seufzte auf „Endlich ruhe!“ und schwamm dann etwas.

Vegeta der vom Berg weg flog, flog weiter und kam zum dem Fluss. Er stockte er als er sah dass sich etwas im Wasser befand, so landete er nicht weit entfernt und versteckte sich hinter einem Baum. Dann blickte er zu Wasser und sah eine Junge Frau, sie trug einen blauen Bikini und hatte Schulter lange türkise Haare, ein grinsen huschte über seine Lippen //Jetzt hab ich euch gefunden!//. Er beobachtete sie weiter, sie langsam aus dem Wasser stieg, das Wasser an ihrem schön geformten Körper runter tropfte, sie war hübsch das wusste er so wohl, dies war auch ein Grund warum er so sauer war als sie entkam. Doch jetzt hatte er sie wieder gefunden und so leicht würde er sie nicht entkommen lassen. Sie fing an sich abzutrocknen, sie finge mit den Haaren an und endete bei ihren langen schmalen Beinen. Vegeta biss sich auf die Unterlippe, am liebsten hätte er diese schöne Frau gleich mit zum Schloss gezogen und sie in seinem Zimmer vernascht, aber er blieb cool und wartete lieber ab. Er beobachtete sie eine ganze weile, dann sah er das sie sich umziehen wollte, sie wanderte bereits mit ihren zierlichen Fingern von Verschluss des Oberteils.

Doch dann reif jemand der gerade aus dem Wald kam „Bulma was tust du da?“, natürlich zog sie die Hände wieder weg vom Verschluss und blickte zu dem der sprach. Sie schaute ihren gegenüber sauer an, es war ein Junge ca. 2 Jahre älter als sie, hatte kurz schwarzes Haar, eine Narbe war an seiner Wange zu sehen, ein andenkten an einen Kampf, neben ihm schwebte eine kleine blau/graue Fuchs ähnliche gestallt. „Yamchu musst du dich immer so anschleichen, du weißt doch das ich so was hass“

keifte sie ihn an, doch er blieb locker „Ja und du weißt du sollst nicht immer allein vom Lager weg gehen, was ist wenn dich ein Sayajin findet“. Sie lächelt nur „Also ob die hier auftauche!“, er schenkte ihr ein lächelt und lehnte sich an einen Baum. „Beeil dich, es gibt schlechte Nachrichten“, sprach er gelassen, schaute aber nicht in ihre Richtung, da sie sich gerade umzog. „Echt? Was ist denn passiert?“, nuschelte sie, da sie sich gerade ein Top anzog.

Vegeta der weiter versteckt blieb, lauschte aufmerksam ihren Gespräch //Bald gibt es noch schlechter Nachrichten, wenn ihr mich erstmal zu eurem Versteck geführt habt// dachte er grinsend, er achtete nicht mehr auf Bulma sie sich umzog, er blieb lieber wachsam, es könnte ja noch so ein Wicht auftauchen.

„Ach die anderen Sayajins sind wieder zurück, aber der Prinz fehlt immer noch, die anderen warten also komm!“, er hatte keine Lust mehr zu warten. „Ja, bin schon fertig“, sagte sie genervt //Nie hat man seine Ruhe// fügte sie noch in Gedanken hinzu und nahm ihre Sachen. Beide gingen zurück zu ihrem Versteck, nur was sie nicht wusste ist das Vegeta ihnen gefolgt war und jetzt genau wusste wo sich alle befinden. Er grinste dämonisch //Jetzt seit ihr in der Falle!// mit diesem Gedanken flog er zurück zum Schloss um seine Krieger zu holen.